



Freunde der Pader e.V.

c/o Verkehrsverein Paderborn
Königsplatz 10, 33098 Paderborn

Tel. 05251 8812980

E-Mail: info@freunde-der-pader.de

7. März 2024

Informationen für „Freundinnen und Freunde der Pader“ – 01 / 2024

Liebe Freundinnen und Freunde der Pader,

heute senden wir Ihnen das erste Rundschreiben für 2024 mit – hoffentlich – interessanten Informationen für Sie!

Diese Themen haben wir heute für Sie:

1. Erste Baumpflanzungen im Paderquellgebiet
2. Neue Broschüre zur Bewerbung um das Europäische Kulturerbe-Siegel (EKS)
3. Neues Video zum Mühlenquartier Paderborn
4. Reisebericht Paderborn: „[Der kürzeste Fluss Deutschlands fließt in NRW – nur wenige Kilometer lang \(24rhein.de\)](https://www.24rhein.de)“

1. Erste Baumpflanzungen im Paderquellgebiet“

Der Tornado am 20.05.2022 hat beim Baumbestand im Paderquellgebiet große Schäden hinterlassen. Nun geht es auch hier mit den Wiederanpflanzungen los:

Im Gartendenkmal im westlichen Paderquellgebiet beim Galerie-Hotel werden am 14. März zwei Linden „*Tilia cordata*“ der Sorte „Greenspire“¹⁾ mit einem Stammumfang von je 50 bis 60 Zentimetern gepflanzt. Beide Bäume kosten zusammen rund 8.000 Euro.

Die Kosten übernimmt unser Verein „Freunde der Pader e. V.“ Aus diesem Grund möchten wir Sie als Vereinsmitglied zu einem Treffen an den neuen Linden einladen. Dieses Treffen ist am Sa., 16. März, um 14 Uhr vor dem Galerie-Hotel.

Wir möchten Ihnen die neuen Bäume vorstellen und ein gemeinsames Foto aufnehmen. Anschließend laden wir Sie zu einem Getränk in gemütlicher Runde in das Kaffee- und Teestübchen im Obergeschoss des Galerie-Hotels ein. Dabei möchten wir Ihnen auch das neue Begleitbuch zur Bewerbung um das Europäische Kulturerbe-Siegel „Stadt.Mensch.Fluss – Die Pader für Europa“ vorstellen (→ siehe hierzu auch Punkt 2).

Bitte geben Sie uns bis zum 13. März eine Rückmeldung, ob (und ggf. mit wie vielen Personen) Sie kommen werden – bitte per E-Mail an info@freunde-der-pader.de oder telefonisch unter 05251 8812980 (Tourist Information Paderborn).

¹⁾ Die Lindensorte 'Greenspire' ist ein kegelförmig wachsender mittelgroßer Baum. Die Belaubung ist dicht und im Herbst goldgelb. Der Wuchs ist stark, bis 60 cm im Jahr. Die Blüten erscheinen im Spätsommer und sind eine wertvolle Bienenweide. 'Greenspire' erträgt mehr Hitze und Trockenheit als die Art. Schnitt wird auch im hohen Alter gut vertragen. (Quelle: <https://garten-von-ehren.de/amerikanische-stadtlinde-greenspire-tilia-cordata-greenspire-f12619>)

Am 15. März gibt es eine weitere Baumpflanzung: Im Rahmen des Spendenprojekts „DENK.MAL.BRETT“ der Firma „Kirwald – Natürlich wohnen“ wird unterhalb der Kaiserpfalz in Richtung des Quellbeckens der Dielenpader ein „Liriodendron tulipifera“ (Tulpenbaum) mit einem Stammumfang 20 bis 25 Zentimetern in die Erde gesetzt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 2.000 Euro. Wir bedanken uns bei der Firma „Kirwald – Natürlich wohnen“ für die Aktion „DENK.MAL.BRETT“, durch die unserem Verein mehr als 6.600 Euro an Spenden überwiesen werden konnten.

Auch an der anderen Seite des Quellbeckens der Dielenpader wird sich etwas verändern. Wir möchten es an dieser Stelle allerdings noch nicht verraten. Seien Sie gespannt!

2. Begleitbuch zur Bewerbung um das Europäische Kulturerbe-Siegel

„Stadt. Mensch. Fluss. – Die Pader für Europa“ - das ist bekannterweise der Titel der Bewerbung um das Europäische Kulturerbe-Siegel, die die Stadt Paderborn im Oktober beim Ministerium für Kultur und Wissenschaft Nordrhein-Westfalen eingereicht hat. Jetzt wurde eine begleitende Publikation vorgestellt, die die Bewerbung nachhaltig unterstützt: mit Grundlagenwissen, vielen Bildern und Kartenmaterial zum 1.200-jährigen Kultur- und Naturerbe Pader sowie Gastbeiträgen vom Diplom-Meteorologen Karsten Schwanke und dem Direktor des Museums für Vor- und Frühgeschichte der Staatlichen Museen zu Berlin, Prof. Dr. Matthias Wemhoff.



Einige Fotos im Buch wurde mit sogenannten AR-Markern versehen, vergleichbar mit einem „unsichtbaren“ QR-Code. Beim Scannen der entsprechenden Fotos mit der App „Paderborn to Go“ werden ergänzende Augmented-Reality-Inhalte angezeigt: 3D-Modelle, Videos oder historische Fotos. Mithilfe einer AR-Navigation können Sie in der realen Umgebung über „Paderborn to Go“ zu den historischen Orten geführt werden. Sehenswürdigkeiten wie der Quellkeller in der Kaiserpfalz werden so auf erstaunliche Weise erlebbar.

Erhältlich ist das Buch zum Preis von 15 Euro in der Tourist Information am Königsplatz. Einen digitalen Einblick erhalten Sie vorab hier: <https://tinyurl.com/z9h52zts>

3. Neues Video zum Mühlenquartier Paderborn

Bereits im Mittelalter entstand an der Pader ein außergewöhnliches Mühlenquartier, das sowohl in seiner diversen technischen Wasserkraftnutzung als auch aufgrund seiner innerstädtischen Wasserraddichte im europäischen Vergleich hervorstach. Die Erforschung der Mühlen-geschichte an der Pader wurde im Rahmen der Kulturerbe-Siegel-Bewerbung intensiviert. Die dadurch gewonnenen Ergebnisse zeigen die einzigartige Bedeutung der Pader im europäischen Vergleich.

Unser Verein hat zusammen mit Historikern der Universität Paderborn und "Architectura Virtualis" dieses historische Quartier in einem Video neu visualisiert. Die Standorte und die technische

Funktionsweise der einzelnen Mühlen werden im Video durch historische Karten und 3D-Animationen gezeigt, sodass Sie sich die prosperierende Mühlenwirtschaft an der Pader von 1400 bis 1803 gut vorstellen können. Sehen Sie selbst:

<https://www.youtube.com/watch?v=B2CGgl5DkvA>

Der Link ist auch auf der Internetseite unseres Vereins zu finden: <https://www.freunde-der-pader.de/die-pader/wirtschaft-energie.html>

Finanziell unterstützt wurde das Projekt durch die Initiative "Heimat-Scheck" des Landes Nordrhein-Westfalen.

4. Reisebericht über Paderborn auf „www.24rhein.de“

„Der kürzeste Fluss Deutschlands fließt in NRW – nur wenige Kilometer lang“ – betitelt der Redakteur Mick Oberbusch vom News-Portal „24Rhein“ in der Serie über Superlative in Nordrhein-Westfalen seinen Beitrag.

Nicht nur Paderfreunde wissen sicher sofort, um welchen Fluss es sich dreht. Die Pader kann schließlich auf ihren gut vier Kilometern einige Besonderheiten aufweisen. Welche das nach Ansicht des Verfassers sind, lesen Sie hier: <http://tinyurl.com/4dszh72e>



Das war's für heute. Wir wünschen Ihnen einen sonnigen Frühling - nach all den Regenfällen in diesem Winter.